

An die Kunst

von Christian Friedrich Hebbel

Notizen / Anmerkungen

<p>1 Dir, heil'ge Kunst, dir hab' ich mich ergeben!</p> <p>2 Nicht drängt' ich mich, du riefst mich zum Altare,</p> <p>3 Ich rang mit dir, ob ich mich frei bewahre,</p> <p>4 Du siegtest, nimm mich denn auf Tod und Leben!</p> <p>5 Nun wollen Träume meinen Blick umweben,</p> <p>6 Ich aber schau' hinab auf ernste Jahre,</p> <p>7 Doch, wie sich auch zum Kampf der Pöbel schaare,</p> <p>8 Am Ende siegt ein gottgebor'nes Streben.</p> <p>9 Viel trage ich, doch schlägt mir die Entehrung</p> <p>10 Der Welt-Idee, auf deren Leib ich hoffe,</p> <p>11 Durch Puppen-Larven leicht die Todeswunde.</p> <p>12 Was thut's? Die echte Zeugung ist Entleerung</p> <p>13 Des Einzelwesens von dem Weltenstoffe</p> <p>14 Und geht mit ihrem Vater nicht zu Grunde.</p>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
--	---

Das Gedicht „[An die Kunst](#)“ von [Christian Friedrich Hebbel](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Christian Friedrich Hebbel	Titel	„An die Kunst“
Verse	14	Wörter	103
Strophen	4		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts

Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?

Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht

Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [Christian Friedrich Hebbel](#) befinden sich in unserer Datenbank 419 Gedichte.